

# Wanderverein Spandau e.V. Berlin

Mitglied im DVV / IVV Nr. 12 / 0224

Gegründet 02. März 1982

---

Permanenter IVV Wanderweg

## Natur, Technik und Geschichte

Die Strecke wird für das Internationale Volkssportabzeichen gewertet.

**Streckenlänge:** 7, 11 und 15 km

**Betreiber:** Wanderverein Spandau e.V.  
c./o. Horst Zander, 1. Vorsitzender, Viersener Straße 2, 13583 Berlin  
Tel.: 030 / 37 58 49 14, Fax: 030 / 37 58 49 16 E-Mail: [horst.zander@t-online.de](mailto:horst.zander@t-online.de)

**Auskunft:** Detlef Kappel, Wanderwart, Tel.: 030 – 67 89 84 47  
Günter Weißenborn, Wanderwart, Tel.: 030 – 433 75 19

**Start und Ziel:** Ingo's Biergarten „Giftbude“  
Bahnhofstrasse 88, 15827 Dahlewitz  
Öffnungszeiten: April – Oktober Di-So ab 11:00 Uhr  
November – März Di-Sa ab 12:00 Uhr  
Montags geschlossen

**Anreise:** Mit dem Regionalzug bis Bahnhof Dahlewitz

**Startkarte:** 2,00 EUR (für jeweils eine Strecke)

### **Wichtige Hinweise:**

Am Startort, im Biergarten „Giftbude“ gibt es die Startkarten und Streckenbeschreibung für den Permanenten IVV-Wanderweg. Der Biergarten befindet sich direkt gegenüber vom Bahnhof. Dort werden die IVV-Wertungsstempel für die Teilnahme- und/oder Kilometerwertung ausgegeben.

Der Permanente IVV-Wanderweg Natur, Technik und Geschichte ist von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang ganzjährig begehbar.

Nach Erwerb der IVV-Startkarte im Start-/Ziellokal ist die Startkarte vollständig mit Namen, Anschrift, Datum der Wanderung, Nummern der IVV-Wertungshefte (soweit Wertungshefte vorhanden sind) auszufüllen.

Zur Beachtung: Nicht ausgefüllte Startkarten bewirken im Schadensfall während einer Wanderung den Verlust des Versicherungsschutzes.

Die in der Streckenbeschreibung mit dem Wort „Fußgängerüberweg“ bezeichneten Straßenübergänge sind Fußgängerüberwege mit deutlichen Kennzeichnungen für den Fahrzeugverkehr oder mit Lichtsignalanlagen (Ampeln). Sie sind aus Gründen der persönlichen Sicherheit unbedingt von jedem Wanderer zu benutzen. Beachten Sie, dass bei Abweichung von der beschriebenen Wanderroute, ausgenommen bei Umgehung von Hindernissen, ihr Versicherungsschutz auf IVV-Wanderwegen zwangsläufig erlischt.

Die Wege führen nicht nur über Untergründe, die gepflastert oder mit Asphalt befestigt sind, sondern auch über Parkwege, die mit Kies, Schotter o.ä. befestigt sind und/oder über lange Streckenabschnitte auf natürlichen Feld- und Waldweg-Böden, die witterungsbedingt aufweichen können. Es besteht kein Anspruch auf eine Wegstrecke frei von Hindernissen. Die Wanderroute nutzt öffentlich zugängliche Straßen und Wege, die nicht immer frei geräumt sind. Bei Schnee- und Eisglätte sind nicht alle Wege geräumt oder gestreut. Darum zur Beachtung: Bei Nutzung der Wanderroute, auf deren Wegen Baustellen eingerichtet sind oder andere Hindernisse die Wanderung blockieren, aber auch bei Vollsperrungen und bei erkennbaren Gefahren, z.B. Schnee- und Eisglätte, sind diese auf sicheren Wegen neben der Wanderstrecke zu umgehen. Bei witterungsbedingt aufgeweichten Wegen, auch bei Schnee und Glatteis, sind die Wanderausrüstung, z.B. durch geeignetes Schuhwerk, evtl. auch Stöcke, wie auch der Laufstil den Verhältnissen im Sinn der Unfallsicherheit eigenverantwortlich angemessen anzupassen.

Am Rand der Wege gibt es Selbstkontrollen (SK). Diese sind durch schriftliche Eintragung in den SK-Feldern der Startkarten-Kontrollabschnitte nachzuweisen. Für das internationale Volkssportabzeichen wird nur gewertet, wer alle SK ordnungsgemäß im Lauf der Strecke eingetragen hat.

# Streckenbeschreibungen

## Strecke: 7km

Vom Startlokal die Bahnhofstr. nach rechts gehen. Die Wiesenstraße und nach dem Ortsschild Blankenfelde den Glasowbach überqueren. Nach der Bachbrücke die Bahnhofstr. queren und rechts vom Bach den Naturweg entlang. Der Weg bis zur Autobahnbrücke ist mit den Schildern „Baruther Linie“ und „Grüner Schrägstrich auf weißem Grund“ gekennzeichnet.

Auf der rechten Seite hinter dem Zaun ist ein ehemaliges Kasernengelände. **Auf SK achten.** Der Weg führt weiter am NSG ehemaliger „Blankenfelder See“ und am Glasowbach entlang. Wir kommen an einem Rastplatz und später an einem Aussichtspunkt vorbei. Den Naturpfad weiter entlang und dann links in Richtung Autobahn. Die Autobahn unterqueren und dann nach links gehen, über eine Holzbrücke den Bach überqueren. Am Ende wieder nach links die Autobahn unterqueren. Auf dem Pflasterweg in den Wald gehen. Der Waldweg führt uns zurück nach Dahlewitz, **auf SK achten.** Am Ende des Weges eine Schranke passieren und geradeaus weiter in die Waldstr.

Rechts in die Parkstr. auf der linken Straßenseite bis zum Bahnhofsplatz. Hier links abbiegen, die Bahnhofstr. am Fußweg queren, dann rechts zum Ziel „Ingo,s Biergarten“.

## Strecke: 11km

Vom Startlokal die Bahnhofstr. nach rechts, die Straße am Fußweg überqueren und weiter in die Bertholt-Brecht-Str. gehen. Am Ende nach links in den Wald und wandern parallel zur Bahnstrecke geradeaus. Unterwegs auf eine **SK** achten. Wir unterqueren die Autobahn folgen dem Waldweg bis zu den ersten Häusern von Rangsdorf. Hier verlassen den Weg und gehen nach rechts bis zur Goethestr. Hier links einbiegen und gehen auf der linken Straßenseite weiter, am Bahnhof Rangsdorf vorbei bis zum Kreisverkehr. Hier rechts vor dem Kreis in die Seebadallee gehen auf der rechten Straßenseite weiter, links das Seniorenheim vom ASB (**hier SK, die Hausnummer**), die Seebadallee weiter bis zum See. Wir wenden uns nach rechts und folgen dem Weg am Zaun entlang. Wir wandern durch einen alten Holzbestand bis wir am Ende links die Krumme Lanke sehen, ein fjordähnliche Bucht des Rangsdorfer Sees. Wir unterqueren die Autobahn und folgen dem Pflasterweg weiter durch das Waldgebiet. **Achtung auf SK achten** Am Ende des Weges eine Schranke passieren und geradeaus weiter in die Waldstr. Rechts in die Parkstr. auf der linken Straßenseite bis Bahnhofsplatz. Hier links abbiegen bis zur Bahnhofstr., Str. am Fußweg queren und dann rechts zum Ziel „Ingo,s Biergarten“.

## Strecke: 15km

Vom Startlokal die Bahnhofstr. nach rechts, die Straße am Fußweg überqueren und weiter in die Bertholt-Brecht-Str. gehen. Am Ende nach links in den Wald, wir wandern parallel zur Bahnstrecke geradeaus. Unterwegs auf eine **SK** achten. Wir unterqueren die Autobahn folgen dem Waldweg bis zu den ersten Häusern von Rangsdorf. Hier verlassen den Weg und gehen nach rechts bis zur Goethestraße. Hier links einbiegen und gehen auf der linken Straßenseite weiter, am Bahnhof Rangsdorf vorbei bis zum Kreisverkehr. Hier rechts vor dem Kreis in die Seebadallee gehen. Links in die Puschkinstr. einbiegen, an der Kirche vorbei, links in die Walter-Rathenau-Str.. Am Ende rechts in die Wolgaster Str., rechts in die Usedomer Str., links in die Bansiner Allee und gleich wieder links in die Krumminer Str. Sie geht in die Stauffenbergallee über. **Achtung auf SK achten** (Hausnummer der Kita LinO). Am Ende nach links abbiegen an der Seeschule vorbei, nach dem Schulgelände dem Wegweiser nach rechts zum Rangsdorfer See folgen. Wir wandern am Ufer entlang, auf der rechten Seite ist eine Gedenktafel (an die Attentäter vom 20. Juli 1944) am Zaun des Schulgeländes. Der Weg entfernt sich langsam vom See und wir überqueren eine kleine Brücke und erreichen den Ortsteil Klein-Venedig. Die Seepromenade gehen wir bis zum Ende, dann rechts und links vor dem Sportplatz vorbei. Nach dem Sportplatz rechts der Schotterstr. folgen bis zur Seebadallee. Links am Fleischer vorbei in die Seebadallee Richtung Strandbad. Wir wenden uns nach rechts und folgen dem Weg am Zaun entlang.

Wir wandern durch einen alten Holzbestand bis wir am Ende links die Krumme Lanke sehen, ein fjordähnliche Bucht des Rangsdorfer Sees. Vor der Autobahn nach links abbiegen über die Holzbrücke bis zur nächsten Unterführung rechts abbiegen und dem Waldweg entlang, rechts dem Wegweiser zum Baumlehrpfad folgen. Der Weg ist mit Schildern „Baruther Linie“ und „Grüner Schrägstrich auf weissem Grund“ gekennzeichnet. Immer am Glasowbach entlang, wir kommen am Aussichtspunkt und einem Rastplatz vorbei. **Auf SK achten**. Auf der linken Seite ist das Gelände einer ehemaligen Kaserne. Weiter am Bach entlang bis zur Bahnhofstr. Die Str. überqueren, rechts am Ortsschild vorbei, die Wiesenstr. queren und die Bahnhofstr. weiter bis zum Ziel „Ingo,s Biergarten“ gehen.